

DORFINGER KG featuring traceNET & PECS – Warenwirtschaft und Produktionssteuerung à la activeIT

„Expansion geht nur einher mit einem ordentlichen Betriebssystem für das operative Geschäft!“

Seit 2020 setzt die Dorfinger KG – eines der größten Kartoffel, Zwiebel und Knoblauch Abpackunternehmen Österreichs – auf traceNET, das Warenwirtschaftssystem der Lebensmittelbranche von activeIT. Produktionsabläufe werden seit 2021 mit PECS, dem Produktions-Effizienz-Kontrollsystem des steirischen Softwareanbieters, gesteuert und optimiert.

In Kombination mit einer integrierten EDI-Lösung von EDITEL – einem der führenden internationalen Anbieter im Bereich des „Electronic Data Interchange“ – ergaben sich zahlreiche Vorteile für das über 100 Jahre alte Familienunternehmen, welches 1919 gegründet wurde.

Karlheinz Zelinger, Betriebsleiter der Dorfinger KG und Stefan Bednarik, Project Delivery Manager bei EDITEL über wichtige Entscheidungen, notwendige Optimierungen und die Zusammenarbeit mit activeIT.

VOM INTERNEN RANDPRODUKT ZUM UNVERZICHTBAREN GAMECHANGER MIT EDI-SCHNITTSTELLE

Das Warenwirtschaftssystem traceNET ist beim österreichischen Traditionsbetrieb bereits seit 2017 im Einsatz, wurde jedoch nie intensiv und im vollen Umfang genutzt. *„Wir haben die Software früher nur für die Lieferantenerfassung verwendet, ohne Chargennummern zu vergeben. traceNET war für uns lediglich eine kleine Randerscheinung und Insellösung“,* so Zelinger.

Ausschlaggebend für Dorfinger das Produkt, das im Unternehmen schon lange präsent war, aber dessen Potential nie ausgeschöpft wurde, dann auch im vollen Umfang zu nutzen, waren Gedanken über die Zukunft des Betriebes und Gespräche mit Geschäftspartnern:

„Wir standen als Unternehmen vor der Wahl uns zu verändern und zu expandieren oder alles beim Alten bleiben zu lassen. Unseren Betrieb gibt es nun seit über 100 Jahren. Nachdem wir stetig gewachsen waren und uns immer wieder der Platz ausging, hatten wir plötzlich sechs Standorte, was sehr ineffizient war – nicht nur die innerbetrieblichen Fahrten betreffend. Also haben wir 2020 in einen neuen Standort investiert und alle anderen aufgelöst – mit Ausnahme des Shops in Inzersdorf und der Zwiebelproduktion in Breitstetten. Das alles ging nur einher mit einem ordentlichen Betriebssystem für unser operatives Geschäft.“

Der Austausch mit Geschäftspartnern, die ebenfalls auf die ERP- und Produktions- Lösungen von activeIT setzen, führte zur Initialzündung bei der Dorfinger KG, wie Zelinger erörtert:



©Dorfinger KG

DORFINGER

DIE KRAFT VOM ACKER · SEIT 1919

Dorfinger KG
Laxenburger Straße 365 | A-1230 Wien
office@dorfingers.at



- Seit 1919
- internationaler Handel mit Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Süd- & Trockenfrüchten
- ca. 100 Mitarbeiter an 2 Standorten
- jährlich mehr als 50.000 Tonnen frische Kartoffeln & Zwiebeln



Produktions-Effizienz-Kontrollsystem PECS

- intuitive und schnelle Planung, Steuerung & Analyse der Produktion
- deckt alle produktionsrelevanten Bereiche ab
- als eigenständige Lösung oder für einen erweiterten Funktionsumfang des bestehenden ERP-Systems

Warenwirtschaftssystem traceNET

- ERP-System mit umfassendem Funktionsumfang, speziell für die Lebensmittelbranche
- Abbildung und Optimierung der komplexen Prozesse von Lebensmittelproduzenten

„Entscheidend war nicht nur die betriebliche Zukunft, sondern vor allem auch das Feedback unserer Geschäftspartner. Dadurch, dass wir traceNET schon hatten und alle unsere Partner durchwegs zufrieden damit sind, haben wir beschlossen traceNET auszuweiten und mehr in unseren Betrieb zu integrieren. Nach einem kurzen Gespräch mit activeIT wussten wir sofort was wir wollen. Daher kam es auch zu einer raschen Umsetzung des Projekts.“

Mit der vollständigen Eingliederung des Warenwirtschaftssystems von activeIT erfolgte für den Traditionsbetrieb auch der Schritt von Web-EDI zu einer integrierten Electronic Data Interchange Lösung von EDITEL, dem Spezialisten für den elektronischen Datenaustausch. Durch die in traceNET integrierte EDI-Lösung fällt u.a. eine manuelle Erfassung der Daten gänzlich weg, was freie Kapazitäten schafft, die nicht nur bei wachsenden Unternehmen sehr wertvoll sind, um eine maximale Effizienz in der Supply Chain zu erreichen.

Für Zelinger ist *„eine gute funktionierende Geschäftskommunikation das Um und Auf“*. Daher war auch die Umstellung auf eine in traceNET integrierte EDI-Lösung *„ein wichtiger Schritt in Richtung Modernisierung“*, wobei der Betriebsleiter besonders die Nutzerfreundlichkeit hervorhebt: *„Die Lösung ist im Tagesgeschäft sehr gut umsetzbar, weshalb alle Beteiligten sehr zufrieden damit sind. Außerdem läuft jetzt alles viel effizienter!“*

Project Delivery Manager, Stefan Bednarik von EDITEL dazu: *„Die Firma Dorfinger hat schon in der Vergangenheit unsere Web-EDI-Lösung verwendet. Das ist eine kostengünstige Möglichkeit, die viele Unternehmen mit wenig Transaktionsvolumen nutzen, um mit ihren Handelskunden elektronisch Daten tauschen zu können. Durch das immer größer werdende Bestellvolumen und den Wunsch des Dorfinger Partners REWE mit elektronischen Lieferscheinen und Rechnungen weitere Prozessschritte umzusetzen, war der logische nächste Schritt das mit activeIT gemeinsame Projekt zur vollständigen Datenintegration. Dieser wurde schließlich im Zuge der Eröffnung des neuen Standorts in Untersiebenbrunn umgesetzt. Die neue integrierte Lösung sorgt bei Dorfinger nun für wesentlich effizientere Prozesse und wurde von allen Beteiligten im Unternehmen aufgrund der einfachen Handhabung sehr gut aufgenommen. Besonders positiv hervorzuheben ist hier der reibungslose Umstieg auf die papierlose elektronische Rechnung (INVOIC).“*

DIE ZUSAMMENARBEIT MIT activeIT

Laut Karlheinz Zelinger war und ist die Kooperation mit activeIT hervorragend:

„Mit Christopher Immervoll – PECS Consultant bei activeIT – zusammenzuarbeiten ist ein Genuss! Er nimmt sich Zeit, zeigt Kompetenz bis ins kleinste Detail und kennt nicht nur das Produkt wie seine Westentasche, sondern weiß auch, was das Produkt bei uns bedeutet und was auf den jeweiligen Maschinen passiert. Ob nun Ware in Folie abgepackt wird oder Netze abgeklippt werden – das sind zwei verschiedene Situationen, die auch für PECS etwas anderes bedeuten. Ich hatte schon viele Berührungspunkte mit EDV-Firmen, habe aber noch nie erlebt, dass jemand die individuelle Kundenthematik so verinnerlicht wie Herr Immervoll.“

Verbesserungspotential sieht der Betriebsleiter der Dorfinger KG in Bezug auf Durchlaufzeiten, was aber nicht unmittelbar mit activeIT zu tun hat. *„Wir möchten eine Schnittstelle auf dem automatischen Auslesegerät installieren. Dort soll hinterlegt werden von welchem Landwirt die Charge stammt. Leider diskutieren wir über diese Lieferkettenthematik bereits seit ein paar Monaten, was jedoch nicht allein von activeIT abhängt. Ansonsten wären wir damit wahrscheinlich schon durch.“* (lacht)

Auch Stefan Bednarik von EDITEL, langjähriger Partner von activeIT, betont die gute Geschäftsbeziehung:

„activeIT und EDITEL setzten in den letzten Jahren zahlreiche Kundenprojekte mit unzähligen Partneranbindungen gemeinsam

Karlheinz Zelinger
Betriebsleiter der Dorfinger KG



„Es gibt so viele wichtige Aspekte rund um unsere Produkte. Jeder Arbeitsschritt beinhaltet unglaublich viele Informationen. Von der Anlieferung und Kühlung über die Sortierung und Waschung bis hin zur Produktion und Auslieferung – mit PECS haben wir nun den Überblick und dieser Überblick ist extrem wichtig und nützlich, und vor allem ganz einfach abzurufen.“

um. Unser Part besteht dabei darin, das mit activeIT abgestimmte Inhouse-Format in die jeweiligen Zielformate der Kunden zu „übersetzen“, um diese Daten dann über unsere Plattform eXite gesichert mit den Kunden auszutauschen. Bei diesen Projekten ging es meistens um die Anbindung von Obst- und Gemüse-Lieferanten an Großhändler. Standardmäßig wurden elektronische Bestellungen, Lieferscheine und Rechnungen umgesetzt. Bei einigen Lieferanten auch Artikelstammdaten – im EDI-Jargon PRICAT genannt – wobei dies eher die Ausnahme war. Durch die langjährige Zusammenarbeit sind wir gut aufeinander eingespielt und verstehen uns gegenseitig. Diese gute Beziehung hat sich mit jedem umgesetzten Projekt verbessert, wobei eine ehrliche und offene Kommunikation die Basis dafür bildet. Sehr positiv hat sich dazu auch sicherlich das persönliche Kennenlernen bei „Dem Tag der offenen Türen“ bei uns ausgewirkt.“

UMSTELLUNG, HÜRDEN & „NIE MEHR OHNE PECS“

Laut Dorfinger war es eine der größten Hürden den Mitarbeitern klarzumachen, wie das neue System in der Praxis performen wird.

„Vor dem Produktivstart hatten wir Schulungen, in denen alles theoretisch durchgekauft wurde. Es schien, als ob wir alle bereit für traceNET & PECS wären. Dann kam die Umstellung und wir mussten feststellen, dass Theorie und Praxis weit auseinander liegen.“

Letztendlich dauerte es Wochen, bis PECS beim Niederösterreichischen Kartoffelproduzenten voll im Einsatz war.

„Ich kann mich noch gut erinnern, als wir zu Beginn jedem Auftrag, der an die Linie geschickt wurde, nachgerannt sind, um sicherzustellen, dass der Auftrag auch korrekt umgesetzt wurde. Als dann aber endlich bei uns allen – angefangen vom Maschinisten bis hin zu den KollegInnen der Warenannahme – der Knopf aufging, erkannten wir rasch, dass uns die Software eine enorme Erleichterung bringt: per Klick sind alle Informationen da. Nach der ersten Eingewöhnungsphase ist das Feedback unserer Mitarbeiter bis zum heutigen Tage durchwegs positiv. Heute kann sich keiner mehr vorstellen, ohne traceNET & PECS zu arbeiten!“

Auch aus der Sicht von EDITEL ist die Projektumsetzung „effizient und strukturiert“ verlaufen, „weil alle Beteiligten – also REWE, activeIT und natürlich auch die Dorfinger KG selbst – hier ausgezeichnet mitgearbeitet haben.“

Bednarik fügt hinzu: „Hilfreich war auch, dass wir seit Jahren REWE beim EDI-Rollout betreuen und damit nicht nur die Prozesse und Nachrichten in -und auswendig kennen, sondern auch gute Kontakte zu den handelnden Personen haben. Ich würde mir wünschen, dass all unsere Projekte so gut organisiert verlaufen. Bei diesem Projekt gibt es eigentlich nichts zu bemängeln. Alle Beteiligten haben von Anfang an ihren Teil mit größter Sorgfalt erledigt, wodurch eine zeiteffiziente Umsetzung möglich war.“

EFFIZIENZ, OPTIMIERUNG & QUALITÄT

Die Einführung von traceNET & PECS brachte für Dorfinger eine unglaubliche Erleichterung des Arbeitsalltags, dazu Zelinger: „Zuvor wurde mit handgeschriebenen Zetteln gearbeitet – auch beim Wareneingang und in der Produktion. Jetzt haben wir schöne Bildschirme.“ (lacht)

„Wir sehen plötzlich alle Informationen auf einen Blick und können auf Knopfdruck z.B. Chargenbäume nachverfolgen.“

Einen klaren Vorteil von PECS sieht Zelinger klarerweise in der Effizienzsteigerung:



„Es gibt so viele wichtige Aspekte rund um unsere Produkte. Jeder Arbeitsschritt beinhaltet unglaublich viele Informationen. Von der Anlieferung und Kühlung über die Sortierung und Waschung bis hin zur Produktion und Auslieferung – mit PECS haben wir nun den Überblick und dieser Überblick ist extrem wichtig und nützlich, und vor allem ganz einfach abzurufen. Mit Klick auf die Charge sehe ich alle Informationen, die ich brauche und kann – darauf basierend – rasch Entscheidungen treffen. Das war früher als wir noch mit handgeschriebenen Zetteln jonglierten nicht möglich. Um herauszufinden, wann eine Ware angekommen, wie lange sie gestanden und wo diese Ware aktuell ist, mussten wir die zuständigen Leute suchen und fragen. Auch interne Abläufe konnten demnach durch PECS verbessert werden.“

Das Thema Kundenreklamation, bzw. die Nachvollziehbarkeit von Qualitätsproblemen wurde durch die Lösung von activeIT ebenfalls optimiert:

„Wir merken das vor allem dann, wenn wir etwas recherchieren müssen – zum Beispiel in Bezug auf Kundenreklamationen. Wenn eine Ware Qualitätsprobleme hat, wissen wir per Knopfdruck, wann die Charge angeliefert, wann sie gewaschen und wann sie verpackt wurde. Solche Informationen sind für uns unglaublich wichtig, da wir dadurch bis ins kleinste Detail nachvollziehen können, warum die Qualität der Ware abweicht. Ein Beispiel: Die Kartoffeln der Sorte XY vom Landwirt XY wurden vom Kunden aufgrund von Qualitätsmängel reklamiert. Eine vergleichbare Ware kommt in perfektem Zustand beim Kunden an. Durch PECS können wir sofort nachvollziehen, dass die reklamierten Kartoffeln länger im Kühlhaus waren als die vergleichbare einwandfreie Ware. Wir können also Schlüsse daraus ziehen und nicht nur die Qualität unserer Produkte steigern, sondern auch viel für das operative Geschäft lernen.“

WEITERE INFOS

active-it.at | activeIT-LinkedIn | dorfingers.at | editel.at

activeIT 
Software & Consulting GmbH

**LÖSUNGEN FÜR
LEBENSMITTELPRODUZIERENDE
UNTERNEHMEN**

Produktionssteuerung & Optimierung

Bestell-, Transport- & Reifeplanung für
tropische Früchte

Mobile Lösungen & LiveApp

www.active-it.at
sales@active-it.at
+43 316 23 12 01
Premstätter Straße 165
A-8054 Seiersberg-Pirka